



# TV Unterstrass Handball



Jahresheft 2022/23

#WirSindHandball



Fotos

Erich Bucher  
Stephan Röhliberger  
Adrian Huber

Marcel Bapst  
Rafael Wilhelm  
Damir Simic

# Inhaltsverzeichnis

Mitgliederversammlung 2022/23 . . . . .	2
Einladung . . . . .	3
Traktandenliste . . . . .	4
Protokoll MV 2021/22 . . . . .	6
Funktionäre 2022/23 . . . . .	16
Mitglieder . . . . .	18
Jahresrechnung und Budget . . . . .	20
Jahresrechnung und Budget . . . . .	21
Jahresberichte . . . . .	22
Präsident . . . . .	23
Finanzen. . . . .	27
Damen 1 . . . . .	34
Männer 1 . . . . .	38
Teams Jugend . . . . .	40
Teams Aktive Breite . . . . .	49
Monday Connection . . . . .	60
G&V . . . . .	61
Wahlen und Funktionäre 2023/24 . . . . .	62
Wahlen . . . . .	63
Funktionäre 2023/24 . . . . .	64
Unterstützer . . . . .	66
Sponsoren . . . . .	68
Supporter und Spender . . . . .	71
Ausrüster und Gönner . . . . .	72
Ballonsponsoren . . . . .	73

Mitgliederversammlung 2022/23

# Einladung zur MV 2022/23

Liebe Handballkameradinnen

Liebe Handballkameraden

Wir laden Euch statutengemäss zur Teilnahme an der Mitgliederversammlung 2022/23 des TV Unterstrass Handball ein.

Dienstag, 4. Juli 2023  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ort: GZ Buchegg, Grosser Saal  
Bucheggstr. 93, 8057 Zürich

Ein Begrüssungstrunk und ein kleiner Snack ab 18:00 Uhr werden von der Kasse bezahlt.

Wir weisen darauf hin, dass die Teilnahme für Aktivmitglieder und Juniorinnen / Junioren ab 16 Jahren (Jahrgang 2007) obligatorisch ist. Unentschuldigte Abwesenheit (ohne schriftliche Entschuldigung) kostet gemäss Beitrags- und Gebührenreglement CHF 30.00. Die Bussen werden im Anschluss an die Versammlung verschickt.

Zudem sind folgende Punkte zu beachten:

- Die GV beginnt um 19:00 Uhr – alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer tragen sich bis 18:55 Uhr auf der Präsenzliste ein.
- Abmeldungen werden nur über [hb-gv@tvunterstrass.ch](mailto:hb-gv@tvunterstrass.ch) entgegengenommen (d.h. keine Abmeldungen über Whatsapp, Trainer\*in, Kolleg\*in usw.).
- Anträge sind schriftlich bis 14 Tage vor der MV einzureichen an: [praesidenthb@tvunterstrass.ch](mailto:praesidenthb@tvunterstrass.ch)
- Adressänderungen: Bitte via Mutationsformular auf unserer Webseite: <https://tvu-handball.ch/verein/mitgliedschaft/>

# Traktanden

1. Einordnung durch den Vorstand
2. Appell / Mutationen / Mitgliederbewegungen
3. Abnahmen und Genehmigungen
  - a) Protokoll MV 05.07.22
  - b) Jahresberichte
4. Jahresrechnung 2022/23 inkl. Revisorenbericht
5. Entlastung des Vorstands
6. Budget 2023/24
  - a) Mitgliederbeiträge
  - b) Beitragsbefreiung
  - c) Budget 2023/24
7. Anträge
8. Wahlen
  - a) Vorstand
  - b) Revisoren
  - c) TVU-Delegierte
9. Informationen aus dem Vorstand
10. Ernennungen, Ehrungen und Danksagungen
  - a) Rücktritte: Vorstand, Funktionäre, Trainer/-innen
  - b) sportliche Leistungen: Teams, Spieler/-innen
  - c) Ehrennadelträger/-innen
  - d) Reto Caminada-Award
  - e) Jubiläen und runde Geburtstage
  - f) Dankeschöns
11. Informationen über das Jahresprogramm 2023/24



# Protokoll MV 2021/22

## Mitgliederversammlung - Vereinsjahr 2021/22

Dienstag, 5. Juli 2022, 19.00 Uhr, Sihlhölzli

Leitung: Adrian Huber / Protokoll: Isabel Steinmann

### 1. Begrüssung

- Adrian Huber begrüsst im Namen des Vorstandes die anwesenden Mitglieder zur 87. Mitgliederversammlung (MV) des TV Unterstrass Handball.
- Die Einladung erfolgte statutengemäss auf der Homepage sowie via Newsletter vom Mai und Juni 2022.
- Dem Vorstand liegen 67 Abmeldungen vor. Anwesend sind 71 Vereinsmitglieder.
- Die Versammlung ist beschlussfähig.
- Das absolute Mehr (> 50%) beträgt 36, Zweidrittelmehrheit liegt bei 48 Stimmen.
- Gemäss Statuten werden Beschlüsse mit dem einfachen Mehr gefasst.
- Anträge liegen seitens des Vorstandes einer (Mitgliederbeitrag), seitens der Mitglieder ebenfalls einer vor.
- Die Traktandenliste wurde im Jahresheft 2021/22 veröffentlicht (S. 6), welches um den 27. Juni 2022 zugestellt wurde.
- Es gibt keine Wortmeldungen zur Traktandenliste, womit diese als genehmigt gilt.

### 2. Appell / Mutationen / Mitgliederbewegungen

- Die Mitgliederbewegungen in den vergangenen Jahren sind im Jahresheft auf S. 12 zu sehen. Ende Vereinsjahr waren 478 Mitglieder gemeldet.
- Die Vereinsversammlung gedenkt mit einer Schweigeminute dem Hinschied von Karl (Charly) Kunzelmann.

### 3. Wahl der Stimmzähler / Wahlobmann

- Als Stimmzähler haben sich Dario Lorenzon und Silja Nef bereit erklärt und werden von der Versammlung bestätigt.
- Als Wahlobmann hat sich Martin Fäh zur Verfügung gestellt, welcher ebenfalls mit Applaus gewählt wird.



## 4. Abnahmen und Genehmigungen

### a) Abnahme des Protokolls der GV 2021

- Die Ergebnisse der 86. MV vom 6. Juli 2021 wurden am 8.7.2021 auf der Homepage veröffentlicht. Das Protokoll ist im Jahresheft (S. 8/9) abgedruckt und wird an dieser Stelle nicht verlesen. Die letzte MV fand coronabedingt schriftlich und deshalb in einem etwas andern Format statt. Die Verabschiedungen und Ehrungen wurden am Saisonanlass vom 4.9.2021 vorgenommen.
- Zum Protokoll gibt es gibt keine Einwände.
- **Das Protokoll wird mit Applaus genehmigt** und verdankt.

### b) Abnahme der Jahresberichte

- Die Jahresberichte sind auf den Seiten 20-83 im Jahresheft ersichtlich.
- Adrian Huber bedankt sich bei den Autor\*innen für Ihre Beiträge und Rafael Wilhelm für die tolle Zusammenstellung des Jahresheftes.
- Zum Jahresbericht gibt keine Fragen, Wortmeldungen, Einwände oder Ergänzungen.
- **Die Jahresberichte werden mit grossem Applaus genehmigt.**

## 5. Genehmigung der Jahresrechnung 2020/21, inkl. Revisionsberichtes

- Simon Knörzer hat die Funktion des Kassiers anfangs März 2022 übernommen, nachdem Sandra Stanek dieses Amt Ende Februar 2022 niedergelegt hat.
- Rafael Wilhelm erläutert die im Jahresheft auf Seite 19 abgedruckte und im Bericht des Kassiers auf S. 25 kommentierte Jahresrechnung.
- Das Vereinsjahr schliesst mit einem Minus von CHF 4'991.80. Während sich die Einnahmen im Rahmen des Budgets bewegten, lagen die Ausgaben deutlich darunter. Das +/- ausgewogene Resultat ist jedoch mit vielen Besonderheiten verbunden.
- Das Vermögen beläuft sich nach Abzug des Verlustes auf CHF 199'862.82.
- Gemäss Revisionsbericht vom 13. Juni 2022 wird die Genehmigung der Rechnung und somit Abnahme des Revisionsberichtes vorgeschlagen.
- Auf eine Stellungnahme seitens der Revisoren wird verzichtet.
- Es gibt keine Wortmeldungen zur Jahresrechnung bzw. Revision.
- **Die Jahresrechnung wird mit 71 Stimmen genehmigt und der Revisionsbericht abgenommen.**

## 6. Entlastung des Vorstandes

- **Der Vorstand wird mit 71 Stimmen entlastet.**
- Adrian Huber nutzt die Gelegenheit, sich beim Vorstand für die enorme und engagierte Arbeit des Vorstandes zu bedanken und übergibt ihnen ein Präsent.
- Die Teilnehmenden würdigen diese mit einem grossen Applaus.

## 7. Budget 2022/23

### a) Mitgliederbeiträge

- Adrian Huber erläutert den Antrag des Vorstandes die Mitgliederbeiträge zu erhöhen. Der TVU Handball weist ein strukturelles Defizit aus. Der Vorstand beantragt eine – sich am Kostendeckungsgrad der jeweiligen Kategorien orientierende – Erhöhung.

Passive	+	10.-	auf	90.-
PmH	+	20.-	auf	190.-
Aktive	+	100.-	auf	390.-
Jugend	+	80.-	auf	220.-
Minis	+	40.-	auf	180.-

- Die Versammlung stellt folgende Fragen, welche der Vorstand wie folgt beantwortet:
  - Bianca wünscht sich Transparenz zu den Trainer- / Sportchef-Entscheidungen.  
*Die Sportchefs erhalten je CHF 7'200.00 p.a. Die Trainerlöhne orientieren sich bis auf diejenigen der Fanionteams am Trainerentschädigungskonzept.*
  - Sigi fragt, inwiefern Familien, welche finanziell nicht so gut da stehen, bei den Mitgliederbeiträgen entgegen gekommen werde.  
*Gemäss Statuten hat der Vorstand die Kompetenz, Mitgliederbeiträge zu reduzieren bzw. erlassen. Im vergangenen Vereinsjahr war der Vorstand mit 2 entsprechenden Anträgen konfrontiert.*
  - Sigi wünscht sich, dass bei der Kommunikation der Mitgliederbeiträge auf die Möglichkeit der Beitragsreduktion bzw. -erlass hingewiesen wird.  
*Der Vorstand nimmt diesen Hinweis dankend entgegen.*
  - Vicki fragt, warum es bei den Mitgliederbeiträgen keine Differenzierung zwischen den Leistungs- und Breitensportteams gibt, da diese doch recht unterschiedliche Leistungen wahrnehmen (z.B. 3 versus nur 1 Training) bzw. Kosten verursachen.

*Der Vorstand hat nach reiflicher Überlegung entschieden, keine Differenzierung zu beantragen, um u.a. die Durchlässigkeit zwischen den Teams nicht zu behindern.*

- Thomas Z. fragt, weshalb die Beiträge bei den Minis erhöht würden, obwohl diese deren Kosten grundsätzlich deckten.  
*Auch dieser Aspekt hat der Vorstand diskutiert. Einerseits boten wir bis anhin und im Quervergleich ein sehr günstiges Angebot. Zudem sind die Minis vom Helferbeitrag befreit, was anteilmässig einen etwas höheren Mitgliederbeitrag rechtfertigt.*
- Bevor über den Antrag auf Erhöhung der Mitgliederbeiträge abgestimmt wird, wird kurz über die Regelung von Helferbeitrag und Beitragsbefreiung orientiert.

## b) Helferbeiträge

- Adrian Huber informiert über die Auswertung und künftige Handhabung der Helferbeiträge.
- Trotz Corona-bedingter Ausfälle wurden 2021/22 von den 220 helferdienstpflichtigen Mitgliedern in 515 Schichten 1200 Helferstunden geleistet. Während bei den Aktiven die Helferpflicht grossmehrheitlich erfüllt wurden, war es der Jugend kaum möglich ihre Dienstpflicht vollumfänglich zu erfüllen. Der Vorstand hat beschlossen, die säumigen Leistungen nicht vom Helferdepot abzuziehen, da das Jahr als Pilotjahr galt und coronabedingt speziell lief.
- Die bisherige Erfahrung zeigt, dass einige Anpassungen nötig bzw. möglich sind
  - Im Mini/U13-Bereich wird ein Helfereinsatz bei Mini-/Jugendturnieren erwartet
  - Neu beginnt die Helferpflicht erst ab dem Jahr, an dem die Jugendlichen 13. Jahre alt werden (bislang 11 J.) und umfasst für die kommende Saison in dieser Kategorie nur 5 Std. (bisher 7 Std.)
  - ab dem 18. Altersjahr, ab dem auch andere Einsätze möglich sind, wird wie bis anhin ein Helferbeitrag von 7 Std. gefordert.

## c) Beitragsbefreiung

- Adrian Huber orientiert über die Regelung und Ausprägung der Mitglieder- und Helferbeitragsbefreiung, welche grundsätzlich gleich bleibt.
- Aus der Versammlung erfolgen folgende Verständnisfragen:
  - Schärli fragt, warum der Unterschied zwischen Aktiven und Passiven mit Hallenbenutzung so hoch ist.

*Passive mit Hallenbenützung nehmen nicht am Spielbetrieb teil. Bei dieser Kategorie handelt es sich grossmehrheitlich um Mitglieder, welche nicht einem regulären Team, sondern den Plausch-Mannschaften (Monday Connection, G&V) zugehörig sind.*

- **Die Mitgliederbeiträge fürs Vereinsjahr 2022/23 werden mit 64 Stimmen bei 3 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen gemäss Antrag des Vorstandes festgesetzt.**

#### d) Budget 2022/23

- Adrian Huber erläutert das Budget, welche im Jahresheft auf Seite 19 abgedruckt ist.
- Aufgrund vorheriger Abstimmung gilt nun das Budget mit den angepassten Mitgliederbeiträgen. Hierbei wird mit Einnahmen von CHF 225'500.- und Aufwendungen von CHF 241'900.- sowie einem Defizit von CHF 16'400.- gerechnet.
- Seitens der anwesenden Mitglieder gibt es folgende Wortmeldungen, zu denen der Vorstand wir folgt Stellung nimmt:
  - Vicki möchte wissen, wieviel Geld die Aktiven-Trainer erhielten und ob das Honorar der Damen 1-Trainer nun angepasst würde.  
*Der Vorstand erachtet es als wenig dienlich, die Trainerentschädigung der 1. Mannschaften transparent zu machen. In den oberen Ligen und bei leistungsorientierteren Mannschaften ist bei der Trainerentschädigung eine Preisspirale nach oben festzustellen. Der Vorstand will diese nicht weiter schüren, sondern richtet bei den Fanionteams eine moderate Trainerentschädigung aus.*
- **Das vorgelegte Budget 2022/23 wird mit 70 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen genehmigt.**

## 8. Anträge

- Seitens Mitglieder ist von Nicolas Kamber ein Antrag auf Übernahme der Lizenzkosten der Trainer\*innen durch den Verein eingegangen. Dieser wurde im Jahresheft auf S. 17 abgedruckt
- Die Versammlung stellt folgende Fragen, welche der Vorstand wie folgt beantwortet
  - Sigi will wissen, um wieviel Geld geht es bei diesem Antrag geht.  
*Insgesamt geht es um Lizenzkosten im Umfang von rund CHF 2'000.-*
  - Nathalie will wissen, ob Trainer\*innen, welche nicht spielen den Betrag dann erhielten.  
*Nein. Dieser Antrag ist ein Entgegenkommen für Trainer\*innen, welche zu-*

*dem noch aktiv spielen. Trainer\*innen, welche nicht aktiv spielen, machen von diesem Angebot nicht Gebrauch. Sie sind deshalb aber nicht zusätzlich zu entschädigen.*

- Sigi moniert, dass bei Annahme dieses Antrages bereits 10% der aufgeschlagenen Mitgliederbeitrags wieder ausgegeben würde.
- **Der Antrag von Nici Kamber auf Übernahme der Lizenzkosten von Trainer\*innen durch den Verein wird mit 30 Stimmen bei 22 Gegenstimmen und 19 Enthaltungen abgelehnt.**

#### Korrigendum:

Da gemäss Statuten (Art. 10.2) das einfache Mehr genügt, gilt der Antrag als angenommen (Vorstand, 12.07.2022).

## 9. Wahlen

- Die Übersicht der letztjährigen Funktionäre ist im Jahresheft auf S.10/11 zu finden. Die Zusammenstellung der zu wählenden bzw. künftigen Funktionäre findet sich im Jahresheft auf S. 85/86.
- Zur Wahl übergibt Adrian Huber das Wort dem Wahllobmann Martin Fäh.
- Dem Vorgehensvorschlag, den Präsident einzeln, die bisherigen Mitglieder in Globo und neue Mitglieder einzeln zu wählen, wird zugestimmt.

### a) Wahl Präsidium

- Zur Wahl als Präsident stellt sich wiederum Adrian Huber zur Verfügung:
- **Adrian Huber wird mit 71 Stimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen wiedergewählt.**

### b) Wahl Vorstand

- Zur Wiederwahl stellen sich:
  - Andrea Schober (Leitung Mini)
  - Samuel Suhner (Leitung Aktive Breitensport)
  - Hugo Siegrist (Sportchef, Leitung Aktive Leistung)
  - Bettina Berger (Leitung Spielbetrieb)
  - Isa Steinmann (Leitung Anlässe)
  - Leander Herzog (Leitung Marketing/Kommunikation)
- **Die bisherigen Vorstands-Mitglieder werden in globo mit 71 Stimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen wiedergewählt.**

- Als neue Mitglieder zu Wahl stellen sich zur Wahl:
  - Christoph Mosberger (Leitung Jugend)
  - Simon Knörzer (Kassier)
- **Simon wird mit 71 Stimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen gewählt.**
- **Christof wird mit 71 Stimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen gewählt.**
- Die neuen Vorstandsmitglieder werden mit einem kleinen Präsent begrüsst.

#### c) Wahl Revisoren

- Martin Jodl ist als Revisor noch für eine weitere Amtsperiode gewählt.
- Zur Wiederwahl zur Verfügung stellen sich:
  - Thomas Zudrell (bisher)
  - Stefan Kälin (1 Jahr pausiert)
- **Thomas Zudrell und Stefan Kälin werden mit 71 Stimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen wiedergewählt.**

#### d) TVU Delegierte

- Sämtliche bisherigen TVU-Delegierten stellen sich zur Wiederwahl
  - Manfred Brandenberger (bisher)
  - Isabel Steinmann (bisher)
  - Markus Weisstanner (bisher)
  - Stephan Röthlisberger (bisher)
  - Bianca Oehl (bisher)
  - Frank Kockelkorn (bisher)
- **Die Delegierten werden mit 71 Stimmen wieder gewählt.**

#### e) Weitere Funktionäre

- Die weiteren Funktionäre und Verantwortliche sind im Jahresheft auf Seite 86 aufgeführt und werden in der Powerpoint-Präsentation eingeblendet.
- Die Versammlung nimmt die Bereitschaft der Funktionäre, ein weiteres Jahr zu amten, mit einem herzlichen Applaus entgegen.
- Adrian Huber nutzt die Gelegenheit, um auf den teils enormen Einsatz hinzuweisen, den diese Funktionäre ehrenamtlich leisten, was mit grossem Applaus verdankt wird.

## 10. Verschiedene Informationen aus dem Vorstand

- Adrian Huber zeigt kurz auf, welche Stossrichtungen der Vorstand im kommenden Vereinsjahr verfolgen will:
  - Verbesserung des Teamworks («Wir»)
  - Pflege und Förderung der Trainercrew
  - Gewinnung weiterer Ressourcen
  - Schärfung des Sportbereiches
  - Belebung der Geselligkeit
  - Reduktion der Belastung
- Adrian Huber betont, dass dies aber alles nur erreichbar ist durch das Zutun all der engagierten Spieler\*innen und Helfer\*innen des TVU.

## 11. Ernennungen / Ehrungen / Dankeschöns

### a) Zurückgetretene Funktionärinnen und Funktionäre

- Folgende Funktionäre werden unter Verdankung ihrer Beiträge verabschiedet
  - Sandra Stanek (Kassier seit 2018/19)
  - Rafael Wilhelm (Leiter Jugend seit 2017/18)
- Für die geleisteten Dienste von Rafael Wilhelm beantragt der Vorstand seine Ernennung zum Ehrennadelträger und unterstreicht dies mit einer Laudatio.
- **Rafael Wilhelm wird grossem Zustimmungsapplaus zum Ehrennadelträger ernannt.**
- Für die geleisteten Dienste von Adrian Huber beantragt Bruno Seiler in Absprache mit Adrian Lenz (Verantwortlicher Ehrennadelträger) die Ernennung zum Ehrennadelträger und unterstreicht dies mit einer Laudatio.
- **Adrian Huber wird mit grossem Zustimmungsapplaus zum Ehrennadelträger ernannt.**
- Folgenden zurückgetretenen Funktionären wird für ihren Einsatz mit einem Applaus und einem Präsent gedankt:
  - Simon Knörzer (Revisor)
  - Renato Genovese (Sponsoring)
  - Jonas Bohn (Sponsoring)
  - Samuel Suhner (OK Sponsorenlauf/Saisonfest)
  - Martina Stover (Bistro)
  - Marianne Kollegger (Bistro)Sie führen dies jedoch weiter, solange keine Nachfolge da ist, was mit einem herzlichen Applaus gewürdigt wird.

- Folgende zurückgetretene Trainer/innen werden verabschiedet und ihr Wirken mit einem Präsent verdankt:
  - Bereich Mini:
    - Alisha Meier
    - Dionys Gujan
  - Bereich Jugend:
    - Rafael Wilhelm
    - Benj Brack
    - Elsa Eggenschwiler
  - Bereich Aktive:
    - Patrick Rüegg
    - Christopf Schärli
    - Ari Fueter
    - Brian Lassner
- Die neuen Trainer\*innen werden mit einem kleinen Präsent begrüsst.

#### b) Sportliche Leistungen

- Adrian Huber betont, dass die letzte Saison zwar coronabedingt speziell war, aber in allen Bereichen die Meisterschaft bestritten werden konnte. Der TVU schloss mit einer insgesamt guten Leistung, wofür er allen gratuliert.
- Als besondere Leistung gewürdigt werden:
  - Sebastien Amman (MU13P) und Anaïs Baumgartner (FU14) sowie
  - Oliver Widmer (H1) als Torschützenkönig/innen und Roman Inderbitzin (H1) als Torschützen-Vizekönig
  - das Special Team fürs Erlangen des «Unified-Zertifikats»
  - das Damen 1 und Damen 2 fürs Erreichen der Tabellenspitze
  - das Herren 1 für ihren dreifachen Erfolg als Cup-Sieger, Regio-Meister und Aufstieg

#### c) Reto Caminada-Award

- Der Reto Caminada Award wird dieses Jahr an Dominik Thurnherr für seine ausserordentlichen Beiträge vergeben, welche mit einer Laudatio gewürdigt und einem Präsent verdankt sowie einem grossen Applaus gewürdigt werden.

#### d) Ehrenmitglied

- Für die aussergewöhnliche Leistung im TVU wurde an der DV des Gesamtvereins Ruedi Clerici zum Ehrenmitglied ernannt. Die Handballer würdigen



dies mit einem herzlichen Applaus.

#### e) Runde Geburtstage / Jubilare

- Der Verein gratuliert den Mitgliedern mit runden Geburtstagen im Vereinsjahr mit Applaus und einem kleinen Präsent.

#### f) Vereinsjubiläum

- Der Verein ehrt folgende Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit mit Applaus und einem kleinen Präsent.
  - 25 Jahre: Peter Strähle, Elisabeth Abgottspon, Bettina Berger, Nicole Gärtner, Karin Vetterli, Christof Mosberger
  - 30 Jahre: Isabel Steinmann, Annina Hugli-Hegi, Reto Hegi, Sandro Bou, Barbara Hegi
  - 50 Jahre: Rolf Goetz, Willy Tobler, Peter Schait

#### g) Dankeschöns

- Mit einem kleinen Präsent bedankt sich der Vorstand und Verein bei den Mitgliedern, welche in der vergangenen Saison in hohem Masse zusätzliche Helfereinsätze geleistet haben.
- Weitere Dankeschöns gehen an bei all denjenigen, denen bislang an dieser MV noch kein expliziter Dank ausgesprochen wurde.
- Insbesondere bedankt sich Adrian Huber bei den Spendern, Sponsoren und Gönnern.

### 12. Informationen über das Jahresprogramm

- Adrian Huber orientiert kurz über die nächsten Meilensteine im Jahresprogramm.
- Die nächste Mitgliederversammlung findet am Dienstag, 04. Juli 2023, statt

### 13. Verabschiedung

- Die Mitgliederversammlung wird um 21.25 abgeschlossen.

*Isa Steinmann / 12.07.2022*

# Funktionäre 2022/23

## *Vorstand*

Präsident  
Leitung Finanzen  
Leitung Mini  
Leitung Jugend  
Leitung Aktive Breitensport  
Sportchef / Aktive Leistung  
Leitung Spielbetrieb  
Leitung Anlässe  
Leitung Marketing / Kommunikation

Adrian Huber  
Simon Knörzer  
Andrea Schober  
Christoph Mosberger  
Samuel Suhner  
Hugo Siegrist  
Bettina Berger  
Isabel Steinmann  
Leander Herzog

## *Revisoren*

Thomas Zudrell  
Stefan Kälin  
Martin Jodl

## *Delegierte TVU*

Manfred Brandenberger  
Isabel Steinmann  
Markus Weisstanner  
Bianca Oehl  
Stephan Röthlisberger  
Frank Kockelkorn



*Administration / Fairgate*

Gaby Fäh, Brigitte Kamber

*Sportchef Aktive / Leistung*

Hugo Siegrist

*Sportchef Jugend*

Marcus Stolley

*J+S-Coach*

Christian Hungerbühler

*Sponsoring*

vakant

*Leitung Zeitnehmer / Liveticker*

Stefanie Marti

*Schiedsrichter*

Jürgen Seper, Heinz Ramsauer, Hugo Siegrist, Marcus Stolley, Arin Baumann

*Bistro*

Marianne Kollegger, Martina Stover

*Fotograf*

Erich Bucher

*Hallenchefs/-innen*

Bettina Berger, Andreas Gloor, Franz Horvath, Martin Fäh, Adrian Huber, Johannes Tuchs Schmid, Stephan Röthlisberger

*Vereinsanlässe*

Isabel Steinmann (Schüeli, Helferfest, Sponsorenlauf, Saisonfest), Victoria Lassner (Pfungstlager), Matthias Inderbitzin (SiLa), Christian Hungerbühler (Blumenfeldcup), Rafael Wilhelm (Jugendturnier), Andrea Schober (Miniturnier, Chlausturnier), Christof Mosberger (Herbstlager), Gaby Fäh (Skiweekend), Jürgen Seper (Jassturnier)

*HMS-Botschafter*

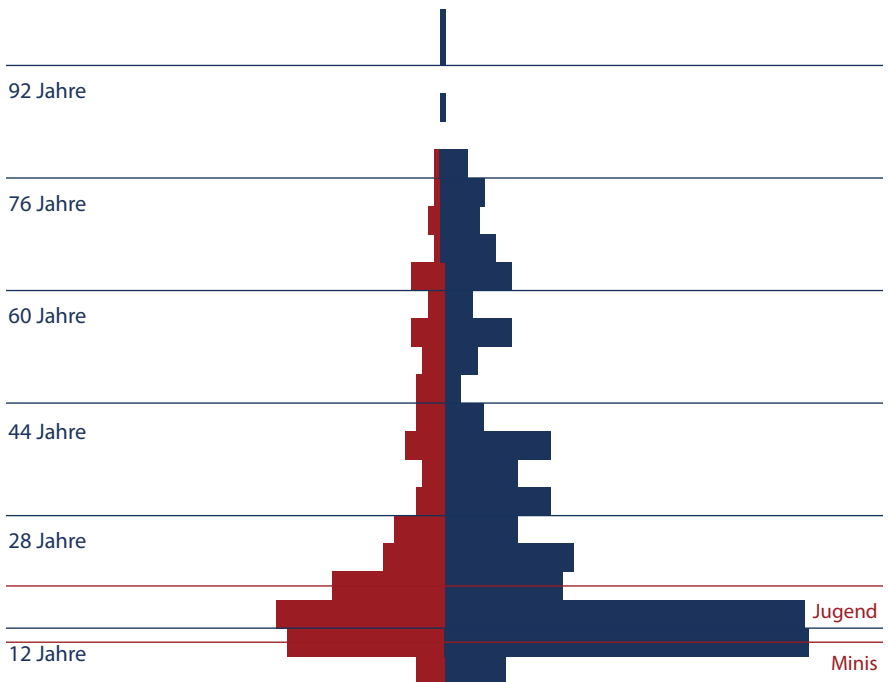
Hugo Siegrist

*Medien / Website / Social Media*

Christian Hungerbühler, Stephan Röthlisberger, Sabine Wöhlbier, Victoria Lassner

# Mitglieder

	GV14	GV15	GV16	GV17	GV18	GV19	GV20	GV21	GV22	GV22
Jugend	201	245	264	255	242	193	221	219	242	255
<i>U13</i>	94	139	159	152	137	85	129	123	141	141
<i>U20</i>	107	106	105	103	105	108	92	96	101	114
Aktivmitglieder	60	86	97	105	106	114	100	111	102	108
Passivmitglieder	110	111	103	112	104	112	134	142	104	91
Ehrenmitglieder	18	17	16	17	16	16	16	18	30	39
<b>Vereinsmitglieder</b>	<b>389</b>	<b>459</b>	<b>480</b>	<b>489</b>	<b>468</b>	<b>435</b>	<b>471</b>	<b>490</b>	<b>478</b>	<b>493</b>





# Jahresrechnung und Budget



# Jahresberichte



# Präsident

Liebe Vereinsmitglieder und Handballer/innen

Mit dem Regio-Cup-Sieg unserer 1. Damenmannschaft und den Gruppensiegen der 2. Damen-mannschaft, des FU16-Teams konnten wir in abgelaufenen Saison 2022/23 wiederum tolle Erfolge feiern (Gratulation an alle!). Auch die weiteren Mann- bzw. Frauschaften zeigten grossmehrheitlich ansehnliche Entwicklungen und Leistungen. Es zeigt sich: Der Verein entwickelt sich ... mit Hochs und Tiefs – aber aus meiner Sicht zum Guten ...

Aber der Reihe nach:

- Der Auftakt zum Vereinsjahr erfolgte anfangs Juni mit dem Sponsorenlauf und Saisonfest. Auch dieses Jahr fand der «Lauf» im neuen Spielformat und mit anschliessender Grillade statt, was allseits auf sehr positives Echo stiess und mit einem Reingewinn von gegen 20'000.- sehr erfolgreich verlief.
- Offiziell startete das neue Vereinsjahr 22/23 mit der Mitgliederversammlung, die – nach der online-Version von 2021 – endlich wieder vor Ort und in gewohnt kollegialem Rahmen durchgeführt werden konnte.
- Die mit dem Stufenübertritt eingeläutete Zwischensaison wurde von den Mannschaften genutzt, um durchzuatmen und um sich auf die neue Saison vorzubereiten. Gefordert war insbesondere das Herren 1, das sich auf die neue (1.) Liga einzustellen hatte. Aber auch bei den Jugendteams galt es, sich in teils neuen Konstellationen zu finden.
- Insgesamt konnten wir für die Saison 22/23 wiederum 13 Teams melden und damit im Jugendbereich mit der ganzen Breite von U13 bis U19 antreten. Zudem stellten wir 7 Aktiv-Teams, das Special-Team und 6 Mini-Gruppen. Da der SHV 2022/23 keine U13-Turnierform mehr bot, organisierten wir diese Spielform in der Region eigenständig, so dass wir den neuen Junior:innen der zwei U13-Turnier-Mannschaften weiterhin einen sanften Einstieg in den Spielbetrieb ermöglichen konnten.
- Das 2019 ins Leben gerufene Special-Team stieg mit einer Teilnahme an den nationalen Special Games in St. Gallen in ein bewegtes Jahr. So startete der SHV im November 2022 die in diesem Jahr speziell promotete TogetherLeague, in welcher sich Teams mit Menschen mit Beeinträchtigung messen.
- Ende August waren die traditionellen TVU-Turniere geplant. Während der Blumenfeldcup in gewohnt professioneller und attraktiver Manier über die Bühne ging, forderte die kurzfristig organisierte Abwicklung des Jugendturniers einige Energie und Nerven (den engagierten Mitwirkenden ein grosser Dank!).
- Anfangs September startete die neue Saison, welche sich als lange und in-

tensiv abzuzeichnen schien. Auch wich die Euphorie durch den Aufstieg des Herren 1 in die erste Liga rasch der Realität auf dem Feld. Doch während das Herren1 anfangs bitter untendurch musste und eine Niederlage nach der anderen einsteckte, gelang anderen Mannschaften der bessere Start in die Saison.

- Ende September fand mit fast 30 Teams ein grosser TVU-Mini-Spieltag in der Sporthalle Blumenfeld statt. Während am Vormittag die U9-Kinder ihr Können zeigten, beweisen am Nachmittag die U11 Mädchen und Jungs ihre Fortschritte (ein grosses Dankeschön an für die Organisatoren und Helfenden!).
- Während einzelne Aktiv-Mannschaften in der erste Saisonhälfte in Trainings-Weekends an ihrem sportlichen und sozialen (Zusammen)Spiel arbeiteten, konnte dieses Jahr das traditionelle Herbstlager der Jugend mangels Teilnahmen nicht durchgeführt werden.
- Ein toller Anlass und Erfolg war das Samichlaus-Turnier der Minis, welches mit rund 70 Spieler:innen vor einer Kulisse von rund 200 Zuschauern sowie unter Mithilfe von rund 30 Helfer:innen anfangs Dezember im Blumenfeld stattfand (ein Dank an die Mini-Abteilung!).
- Zur Saisonhälfte Ende Jahr hatte sich der Grossteil der Mann- bzw. Frau-schaften in der mittleren bzw. gar oberen Tabellenhälfte etabliert. Das MU13 Promotion schaffte gar den Aufstieg in die höhere Stärkeklasse (Bravo!). Das Damen 1 belegte den 2. Platz und das Damen 2 sogar den 1. Platz der Hauptrunde. Beiden Teams gelang damit der Einzug in die Finalrunde. Auf der anderen Seite musste leider das FU18 leider einer zu geringen Kandergrösse zurückgezogen werden.
- Das alte Jahr endete mit der Chlaus-Bar und dem Helfereinsatz am Silvesterlauf und das neue Jahr startete mit dem obligaten Handball-Schüeli. Einmal mehr zwei Anlässe, die viele helfenden Hände forderten (herzlichen Dank an alle Mitwirkenden!).
- Anfangs Januar zog sich der Vorstand zu seiner jährlichen Retraite zurück und schärfte die Entwicklungsrichtung des Vereins. Dabei zeigte sich, dass – trotz anspruchsvoller Umsetzung – an der «Leistungsschiene» festgehalten werden soll, aber für die kommende Saison v.a. die nachhaltige Sicherung der «Grundstruktur» und die Stärkung der Gemeinschaft im Fokus stehen soll.
- Die zweite Saisonhälfte zeichnete sich durch den Kampf um den Ligaerhalt der 1. Herrenmannschaft, die Rangierung der weiteren Mann- bzw. Frau-schaften in der oberen Tabellenhälfte sowie den Durchhaltewille der Mann-schaften mit (zu) kleinem Kader aus.
- Im März standen mit den regionalen Cup-Endspielen weitere Höhepunkte an. Besonders stolz sind wir dabei auf den verdienten Cup-Sieg unserer 1.

- Damenmannschaft (Bravo & Kompliment!).
- Ende April Mai fand das obligate und mit gegen 80 Personen gut besuchte Helferessen statt, mit welchem sich der Verein bei allen Trainer\*innen, Funktionär\*innen und Helfer\*innen für ihren (teils sehr grossen) Einsatz bedankt.
  - Nach langer und intensiver Trainings- und Spielphase ging im April / anfangs Mai die Handball-Saison 2022/23 und somit auch das Vereinsjahr zu Ende – mit all den Erfolgen und Ernüchterungen, die die Breite und Vielfalt unseres Vereins mit sich bringt.

Aus meiner Sicht durchlebten wir ein intensives, teils durchzogenes aber insgesamt gutes Jahr. Der Aufwand für Trainings-, Spiel- und Vereinsbetrieb war nach wie vor (zu) gross, aber die Stimmung grossmehrheitlich gut und die Leistungen erfreulich. Ein grosser Dank an euch alle - für euren Beitrag, euer Engagement und eure Verbundenheit. Und ein besonderer Dank meinerseits an Christof für die Stabilisierung des Jugendbereichs, Bettina für die unermüdliche Sicherstellung der Helfereinsätze und Isa für die Organisation und Betreuung der vielen Anlässe.

Dank und Optimismus reicht aber nicht, um über die doch zahlreichen Baustellen im Verein hinweg zu sehen. Die vergangene Saison hat deutlich gezeigt, dass wir am Limit laufen. Der Trainings-, Spiel- und Vereinsbetrieb wird primär von einigen (sehr) engagierten Schlüsselpersonen vorangetrieben. Dieses Engagement dürfen wir nicht überstrapazieren. Zudem gilt es, uns so aufzustellen, dass wir Ausfälle und (absehbaren) Rücktritte verkraften können. Hierbei sind nicht nur der Vorstand, sondern vor allem die aktiven Mitglieder gefordert.

In der anstehenden Saison wollen wir uns vor allem sportlich entwickeln und erfolgreich zu sein. Das Ziel, in der 1. Liga mitzuspielen, bleibt.

Das kommende Vereinsjahr wollen wir aber auch dazu nutzen, um uns stabiler aufzustellen.

Damit uns dies gelingt, wollen wir auf Aktivitäten zur Stabilisierung des Kernangebotes fokussieren (und uns nicht mit zusätzlichen Aktivitäten be- bzw. überlasten), die Vereinsorganisation optimieren sowie die Nachfolgeplanung aktiv angehen. Zudem wollen wir die Kommunikation und den Austausch intensivieren, zur Mitwirkung motivieren sowie zu kollektiven Aktivitäten anregen.

Wir sind ein ambitionierter Breitensportverein – auch in dem, was wir vorhaben und wie wir es tun. Doch damit wir diesem Anspruch gerecht werden können,

braucht es viel. So ist der Vorstand froh, dass es mit der finanziellen Unterstützung durch den Silvesterlauf (merci!) künftig etwas mehr Handlungsspielraum gibt. Denn es gibt (viel) zu tun – und klar ist: dies schaffen wir nur zusammen.

Ich freue mich, zusammen mit euch auf ein weiteres tolles Vereinsjahr und eine erfolgreiche Saison. #WirSindHandall – lasst uns dies zeigen!

*Adrian Huber*

P.S.: Was es zu beachten gilt:

- Wir sind auf aktuelle Mitgliederdaten angewiesen (u.a. Mail und Post-Adresse). Bitte überprüft eure Angaben im Fairgate.
- Die Beitrags-Rechnung wird Ende September per Mail und einer Zahlungsfrist von 30 Tagen zugestellt. Also prüft Maileingang (ggf. Spam) und bezahlt bitte pünktlich.
- Jedes aktive Mitglied ab 13 Jahren ist zu mindestens 5 Helferstunden, ab 18 Jahren zu mindestens 7 Helferstunden verpflichtet. Die Einsatzmöglichkeiten werden anfangs August und Ende Dezember im Helfertool ausgeschrieben, so dass sich jede/r selbstverantwortlich für die passenden Dienste eintragen kann. Die dafür geleistete Kautions wird vom letzten Jahr auf dieses Jahr übertragen. Es ist also keine erneute bzw. zusätzliche Kautions zu bezahlen.

















# Damen 1

## SG TV Unterstrass / Rümlang (2. Liga)

Das Damen 1 blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück. In der Meisterschaft hat man sich in der erweiterten 2. Liga-Spitze etabliert, im Cup holte man sich gar den Pokal. Und schliesslich runden diverse harzfreie Aktivitäten abseits der Sporthallen ein tolles Jahr ab.

Das Damen 1 Team startete im Juni 2022 motiviert mit der Vorbereitung auf die Hauptrunde und dem Ziel, diese erfolgreich abzuschliessen und in die Aufstiegsspiele zu kommen. Neben den Trainings in der Halle, «halben» Intervall-Läufe und Kräfteinheiten. Anfangs September ging es für das Damen 1 ins Trainingswochenende. Mehrere intensive Trainingseinheiten und ein Testspiel schweisste das Team zusammen.

## Etappenziel Finalrunde

Am 10. September war es dann so weit: Das erste Spiel der langen Spielzeit 22/23 stand. Mit der SG Zürisee wartete der mutmasslich härteste Finalrunden-Kontrahent auf die Stadtzürcherinnen. Das Spiel war sehr ausgeglichen, doch mit einem Endresultat von 27:29 konnte die SGRU ihre ersten beiden Punkte auf ihr Konto buchen. Danach ging es Schlag auf Schlag weiter und die nächsten Punkte landeten bei der SGRU auf dem Konto. Im zweiten Spiel wurde der höchste Sieg eingefahren mit einer Tordifferenz von sage und schreibe 27 Toren gegen Einsiedeln. Eine Woche später wurde das Damen 1 jedoch von der HSG Aargau Ost in die Schranken gewiesen und musste seine ersten Punkte abgeben. Nach dieser Niederlage wurde im Training vieles analysiert und die nächsten Spiele gingen alle positiv für die SGRU aus. Sogar das Rückspiel gegen die

### Finalrunde F2-01

1.	Yellow Winterthur 2	14 / 27
2.	HC Arbon 2	14 / 21
3.	HC Flawil	14 / 20
4.	HSG Aargau Ost	14 / 12
<b>5.</b>	<b>SG TV Unterstrass / Rümlang</b>	<b>14 / 11</b>
6.	SG Wyland 1	14 / 10
7.	HC Rüti Rapperswil-Jona	14 / 6
8.	KTV Wil 1	14 / 5



HSG Aargau Ost konnte das Team rund um den Trainer-Trio für sich entscheiden. Das Ziel Finalrunde war mit diesem Sieg in Sichtweite und mit den Dezember-Siegen schliesslich auch erreicht. Damit war klar: Die zweite Saisonhälfte wird anspruchsvoller, aber auch viel lehrreicher. Und dann war der Traum vom Cup-sieg immer noch präsent und machbar.

### Highlight Cup

Nach den Weihnachtstagen startete man erwartungsfroh, aber dann weit weniger fulminant als erhofft. Trotz einiger starker Spiele wurden das Team punktemässig nicht belohnt. Gegen vorne war der Zug damit bald abgefahren. Der Fokus richtete sich auf die Cup-Entscheidung und das ersehnte Final4- Wochenende in Bülach. Dieses ging mit einer erfreulichen Überraschung über die Bühne: auch die Oldies hatten sich für das Final4-Wochenende qualifiziert; beide Teams durften am Samstag in derselben Halle antreten durften. Das alleine war schon ein Highlight für alle Fans und Spielerinnen. Mit zwei klaren Siegen im Halbfinal und Final sicherte sich die SGRU schliesslich die Cup-Krone. Es war ein wunderschöner Abschluss für langjährige Spielerinnen, die das Team verlassen werden. Vielen Dank an dieser Stelle nochmals für die wunderbare Unterstützung von der Tribüne.

## Frühlings-Zückerchen

Im letzten langen Viertel der Saison, das bis Ende April dauerte, zeigte das Damen 1 noch einmal, was es draufhat. Der spätere Drittplatzierte wurde an die Wand gespielt, gegen Aufsteiger Arbon war man 55 Minuten das bessere Team. Sie kämpften hart und schlossen auf dem fünften Platz in der Finalrunde ab. Es war eine grossartige Leistung, die bewies, dass das Team niemals aufgibt und immer bis zum Ende kämpft. Das Damen 1 Team bewies in dieser Saison, dass es eine unglaubliche Mannschaft ist, die es versteht, durch harte Arbeit und Ausdauer erfolgreich zu sein.

## Ausblick

Nach dem letzten Pfiff verabschiedeten sich die langjährigen Leistungsträgerinnen Cati Bapst, Fäbs Meier, Jasi Zwahlen, Simone Staubli und Silja Nef aus dem Damen 1. Sie hinterlassen sportlich und menschlich eine beträchtliche Lücke – war cool mit Euch all die Jahre! Mit den «Juniorinnen» Sam Held und Seraina Gujan, den Rückkehrerinnen Marianne Munz und Tanja Landolt sowie «Neu-GRÜLERin» Fabi Inauen stellt Unterstrass/Rümlang auch im kommenden Herbst wieder eine ambitioniert-schlagkräftige Armada.

*Christian Hungerbühler*





# Männer 1

## TV Unterstrass (1. Liga)

Die erste Herrenmannschaft blickt auf eine turbulente Saison zurück und musste einige Rückschläge wegstecken. Wieso zum Ende der Saison trotzdem Alles in Ordnung ist, gibt es hier nachzulesen.

Dass die maximal erfolgreiche Saison mit Cupsieg, Meistertitel und Aufstieg in die erste Liga kaum getoppt werden kann, war klar. Als Erstligist nimmt man nicht am regionalen Cup teil, als Aufsteiger ist man ohnehin in jedem Spiel der Aussenseiter und dass die 1. Liga eine andere Leistungsbereitschaft erfordert, wusste man auch bereits vor dem Meisterschaftsstart. Apropos Leistungsbereitschaft: Das Team ging zwar geschlossen in die neue Saison, doch trotz Aufstieg änderte sich nichts an der Trainingspräsenz und den eigenen Ansprüchen. In der Hinrunde bekam man so logischerweise die Grenzen des Öfteren deutlich aufgezeigt. 14, 21, 8, 5, 5, 9...das sind nicht etwas die Lottozahlen sondern die negativen Tordifferenzen in den ersten Spielen. Immerhin holte man in den letzten beiden Partien vor Weihnachten noch 3 Punkte und konnte so neue Zuversicht für die bevorstehende Abstiegsrunde sichern. Die negativen Resultate schlugen wenig überraschend auf die Stimmung im Team und führten schliesslich zum Entscheid, für die Rückrunde die Trainerverantwortung in die Hände von Dominik und Andy zu legen. Das Auftreten der Mannschaft veränderte sich in der Folge deutlich zum Positiven. Die Freude am Sport war zurück, die Resultate wurden besser und besser. Gegner, die in der Vorrunde noch meilenweit entfernt waren, lagen plötzlich in Reichweite. Recht bald war klar, dass man die Meisterschaft nicht auf dem letzten Platz beenden würde. Mit Ausnahme des Auswärtsspiels in St. Gallen war man bei jeder Partie bis kurz vor Schluss in Reichweite der Punkte. Leider kippte das Momentum zu selten auf die Seite der Zürcher. Die Abstiegsbarrage gegen Bern musste die Entscheidung bringen. Vor grosser Kulisse im Heimspiel gelang zwar ein Coup (30:29 Sieg), doch im Rück-

### Abstiegsrunde M1-02

1.	SG Fides / Otmar St. Gallen	10 / 20
2.	TSV Fortitudo Gossau 2	10 / 16
3.	HC Flawil 1	10 / 9
4.	Handball Stäfa U23	10 / 8
<b>5.</b>	<b>TV Unterstrass</b>	<b>10 / 5</b>
6.	SG Magden / Möhlin	10 / 2



spiel in Bern setzte sich der Favorit schliesslich durch und besiegelte den direkten Wiederabstieg der Untersträssler. Grund frustriert zu sein? Klar, wir sind ehrgeizige Sportler und streben nach Erfolg. In Anbetracht aller Faktoren muss man den Abstieg aber hinnehmen und die eigene Leistungsbereitschaft hinterfragen. Für Breitensportvereine wie der TVU ist es enorm schwer, sich in der 1. Liga zu halten. Fast alle Gegner verfügen über Elite-Junioren und/oder Aktiv-Teams in noch höheren Ligen. Die 1. Liga ist der Schmelztiegel dieser Talentschmieden. Ohne überragenden Jahrgang in den eigenen Reihen oder Spielereinkäufe von Externen ist es schwierig, sich in dieser Liga zu etablieren. Von daher gilt es die Rolle als Liftmannschaft irgendwo zwischen den Stockwerken 2. Liga und 1. Liga zu akzeptieren und in der kommenden Saison erneut einen Schritt weiter in Richtung ambitionierten Breitensport zu machen. Aufgrund einiger Rücktritte von langjährigen Leistungsträgern (Helbling, Riechsteiner, Steffen) wird es Platz geben für jüngere Spieler. Tut man das mit dem Spirit, welcher in der Rückrunde innerhalb des Teams gelebt wurde, darf man sich auf eine erfolgreiche Ausgabe 23/24 freuen.

*Dominik Thurnherr*



# Teams Jugend

## Special Team

Diese Saison konnte das Specialteam das erste Mal in einer Liga, der Together League, partizipieren und sich bei Turnieren mit anderen Teams messen. Im Dezember wurde die erste Runde der Together League mit sechs Teams durchgeführt. Im Januar folgte dann gleich das nächste Turnier, welches vom TVU organisiert wurde. Und das letzte Spiel dieser Saison fand im März in Basel statt. Bei allen Turnieren haben sich die Handballer\*innen des TV Unterstrass gut geschlagen, hatten viel Spass und wurden von Turnier zu Turnier stärker. Obwohl wir deutlich das jüngste Team sind, haben wir uns nie unterkriegen lassen. Ebenfalls Highlights der Saison waren

- das Freundschaftsspiel gegen den SV Fides mit anschliessendem zuschauen des Herren 1 Matches gegen Fides,
- der Inklusionstag in der AXA Arena mit dem NLA Pfadi Winterthur Team,
- das gemeinsame Training mit der SPL1 von Yellow Winterthur.

Nun erwartet uns zum Saisonabschluss das gemeinsame Einlaufen mit den Schweizer Nationalspieler am 30. April beim EM-Qualifikation Spiel gegen Litauen.

Wir Coaches (Arin, Sophia, Helena, Flavio und Elena) werden gemeinsam eine weitere Saison das Special Team trainieren und freuen uns riesig mit dem Team auf die bereits vielen geplanten Anlässe.

*Elena Röthlisberger*



## MU13 - Turnier

Das MU13-1 setzt sich auch dieses Jahr aus den jüngeren U13 Spielern zusammen, welche sich aus 4 verschiedenen Mini-Handball Gruppen zusammensetzte.

„Spiele ich in der Verteidigung oder im Angriff?“ war eine der ersten Fragen im ersten Training mit den neuen Jungs. Die Frage war schnell geklärt. Gestartet sind wir mit ca. 15 motivierten Junioren und obwohl es einige Abgänge gab, ist die Bilanz mit mittlerweile 20 Spielern im Kader positiv.

Die ersten Trainings waren geprägt durch Fangen, Werfen und Passen im Lauf. Nachdem dies einigermaßen klappte und die Spieler sich immer besser kennen lernten sah das Ganze doch plötzlich nach Handball aus. Während der Saison nahmen wir an 8 Turnieren teil und das Highlight war für mich das Heimturnier im Blumenfeld, waren doch die Langbänke mit 15 teilnehmenden Spielern gut besetzt. Resultatemässig bewegten wir uns in Mittelfeld, aber der Spass stand natürlich im Vordergrund. Jungs, vielen Dank für euren Einsatz. An dieser Stelle noch ein ganz grosses Dankeschön an die engagierten Eltern, welche uns ans Turnier fuhren und unterstützten.

*Ralf Herzog*



## MU13



### Hauptrunde Frühling MU13P

1.	SG Endingen / Zurzibiet	8 / 16
2.	TV Thalwil	8 / 14
3.	HSG Ehrendingen-Wehntal	8 / 12
4.	GC Amicitia Zürich FU13L	8 / 8
<b>5.</b>	<b>TV Unterstrass</b>	<b>8 / 6</b>
6.	SV Lägern Wettingen	8 / 6
7.	HSV Säuliamt	8 / 6
8.	HC Mutschellen	8 / 3
9.	SG Horgen / Wädenswil U12	8 / 1

## FU14



### Hauptrunde FU14

1.	SG Züri Unterland	8 / 16
2.	HC Mutschellen	8 / 10
<b>3.</b>	<b>TV Unterstrass</b>	<b>8 / 9</b>
4.	HSG Wehntal-Ehrendingen	8 / 5
5.	SG Freiamt	8 / 0

## MU15

Im Frühling 2022 setzte sich eine neue U15 Mannschaft zusammen, die über den Sommer mit viel Freude trainierte und sich auf die Saison vorbereitete. Leider konnten wir unser Können vor dem ersten Saisonspiel nicht unter Beweis stellen und waren schon überrascht, wie schwierig sich der Saisonstart gestaltete. Unser Angriffsspiel war noch nicht auf genug starkem Level, denn mit maximal 20 Toren gewinnt man keine Handballspiele.

Der Wendepunkt war am 13.11 gegen GC/Albis Foxes. Mit dem Motto «Mir sind Züri!» (das uns noch durch die ganze Saison begleitete) konnten wir dem eigentlich stärkeren Stadtrivalen einen Punkt abluchsen.

Danach spielten wir gross auf und konnten in den Rückspielen reihenweise Punkte sammeln.

Im Januar starteten wir mit einem guten Gefühl in die Rückrunde. Nach dem 30:13 Sieg über Rapperswil wurde uns Trainern klar, dass wir auch oben mitspielen können. Mit einer stark verbesserten Verteidigungs- und Angriffsleistung konnten wir die Saison schlussendlich auf einem komfortablen 3. Platz beenden.

Neben dem Sportlichen hatten wir bei vielen Team-events, wie Pasta Plausch, EM-Quali Spiel, Bowlen auch neben dem Platz eine großartige Zeit zusammen. So ist über dieses Jahr eine Mannschaft entstanden, die in Zukunft dem TV Unterstrass noch viel Freude bereiten wird.

*Piet De Roover, Jann Rempfler, Alex Ruf*

### Hauptrunde MU15

1.	HC Einsiedeln	6 / 10
2.	SG Stäfa / Meilen	6 / 8
<b>3.</b>	<b>TV Unterstrass</b>	<b>6 / 8</b>
4.	SG Dietikon-Urdorf	6 / 6
5.	SG Horgen / Wädenswil	6 / 6
6.	Grün-Weiss Effretikon	6 / 4
7.	HC Rüti Rapperswil-Jona	6 / 0





### Hauptrunde FU16

1.	<b>TV Unterstrass</b>	<b>8 / 12</b>
2.	TV Witikon	8 / 12
3.	SG Zürisee	8 / 12
4.	SG Albis Foxes Handball	8 / 3
5.	HC Rüti Rapperswil-Jona	8 / 1

### Hauptrunde MU17

1.	SC Volketswil	6 / 12
2.	Handball Brugg	6 / 10
3.	TV Thalwil	6 / 7
<b>4.</b>	<b>TV Unterstrass</b>	<b>6 / 7</b>
5.	HC Dübendorf	6 / 4
6.	SG Albis Foxes / GC Amicitia	6 / 2
7.	HC Rüti Rapperswil-Jona	6 / 0

### Hauptrunde Frühling MU19

1.	SG Freiamt PLUS	7 / 14
2.	SG Ruswil Wolhusen	7 / 11
3.	Handball Emmen	7 / 10
4.	HSV Säuliamt	7 / 6
5.	HSG Lenzburg	7 / 6
6.	SG Fricktal	7 / 4
<b>7.</b>	<b>TV Unterstrass</b>	<b>7 / 3</b>
8.	BSV RW Sursee	7 / 2

## Goalie-Training

Der Torwart\* ist eine der wichtigsten Positionen im Handball. Versagt die Abwehr kann nur noch er oder sie eingreifen. Die technische Basis ist essenziell, um ein guter Torwart zu werden. Werden diese Basics nicht von klein auf erlernt, wird es je später je schwieriger. Leider bekommen Torwarte in den regulären Trainings oftmals nicht die Aufmerksamkeit, die ihnen gebührt. Vor allem aus Kapazitätsgründen, da sich Trainer:innen meist um die Feldspieler:innen kümmern. Technische Defizite und fehlende Basics sind nicht selten die Folge. Auch bei uns. Deshalb haben wir auf 2023 hin das Torwarttraining neu organisiert.

Das neu geschaffene Torwarttraining findet jeweils am Freitag von 19 bis 20:30 Uhr im Hirzenbach statt. Die Wahl fiel bewusst auf diesen Tag und das Zeitfenster, da dann keine weiteren Jugend-Trainings stattfinden. So stellen wir sicher, dass alle Jugend-Torwarte davon profitieren können.

Mit Giuseppe Battaglia und Bernhard Friedli haben wir zwei erfahrende Torwarte gefunden, welche die Trainings leiten. Die engagierten und motivierten Trainer verfügen über jeweils 18 Jahre Torwarterfahrung und haben auch selber aktiv gespielt. Giuseppe Battaglia leitet zudem die MU13 Mannschaft. Ab dieser Stufe definiert er jeweils ein bis zwei neue Torwarte und stellt so den Torwart-Nachwuchs sicher.

Das Programm steht noch am Anfang. Die Torwarte werden genau beobachten, damit möglichst individuell auf ihre Bedürfnisse und Defizite eingegangen werden kann. Dass bereits sieben von zehn Torwarte das Training besuchen, stimmt uns sehr zuversichtlich.

Unser Ziel ist es, dass alle Torwarte eine gute Grundtechnik erlernen und sich mit Freude weiterentwickeln. Diese besondere Position verdient es, gefördert zu werden.

*Giuseppe Battaglia*

# Teams Aktive Breite

## Frauen 2: SG TV Unterstrass / Rümlang (3. Liga)

Von junggebliebenen Frauen, Hexen und Flüchen

Es war einmal ein Team von 16 Frauen, die alle eine Leidenschaft für Handball hatten. Obwohl sie im Laufe der Jahre älter geworden waren, blieben sie immer noch aktiv und junggeblieben. Deshalb nannten sie sich selbst „Die Goldies“.

Eines Tages waren die Goldies auf dem Weg zu einem Spiel, als ihnen ein kleines, neugieriges Mädchen mit kecken Sommersprossen im Gesicht über den Weg lief. Das Mädchen stellte sich mitten auf den Weg, startete die Frauen an und fragte: „Nennt ihr euch Goldies, weil ihr schon so alt seid?“ Darauf antworteten die Frauen: „Aber nein, kleines Mädchen, wir nennen uns Goldies, weil wir goldig sind.“ «Ach so» antwortete das Mädchen zufrieden und lief verückt davon und das ganze Team lachte.

Die meisten Frauen des Teams hatten bereits ihren Prinzen gefunden und waren liebevolle Mütter. Sie versuchten immer in jedem Training zu erscheinen, um noch besser zu werden. So spielten sie immer noch sehr stark und hatten eine beeindruckende Verteidigung. Im Angriff staunten sowohl die Gegnerinnen wie auch der Trainer, dass sie mit immer den zwei gleichen Kombinationen zu Toren gelangten, obwohl sie ein grösseres Repertoire kannten. Auch dank ihrer



individuellen Fähigkeiten und dem kreativen Können gelang es ihnen, aus jeder Situation Tore zu werfen.

Sie kämpften mutig, schwitzten und rannten über das ganze Feld und gewannen Spiel um Spiel. Alle waren glücklich und zufrieden, ihre Kinder, ihre Prinzen, sie selbst und natürlich auch ihr Trainer. Jedoch gab es jemanden, der keine Freude an den Goldies hatte!

Eines Tages vernahm eine böse Hexe, dass es da Frauen gab, die erfolgreich, liebevoll, herzlich, freundlich, gutmütig und stark waren und gerne miteinander diskutierten und lachten. Das ärgerte die einsame und eifersüchtige Hexe so sehr, dass sie mit ihrem langen und krummen Zeigefinger 3 Flüche gegen das Team aussprach: den Verletzungs-Fluch, den Ball-Fluch und den schlimmsten und mächtigsten Fluch aller Flüche, den Schwatz-Fluch.

Der Verletzungsfluch schlug sofort ein, es verletzten sich 4 Spielerinnen und konnten dem Team auf dem Spielfeld nicht mehr helfen. Umso mehr kämpften die Frauen miteinander, gewannen weiterhin Spiele und sprachen ihren verletzten Kolleginnen ihren Trost aus. Damit war der erste Fluch gebannt Der Ball-Fluch war schwer zu bekämpfen. In einem Training wollten die Spielerinnen einen Ball aufnehmen, um zu spielen, aber der Ball liess sich nicht bewegen. Sie zogen und stiessen mit vereinten Kräften am Ball, aber er bewegte sich keinen Millimeter. Nach mehrmaligen erfolglosen Versuchen kam ihnen eine Idee: Sie standen alle zusammen über den Ball, streckten ihre Arme aus und riefen lautstark: «We like to move it» ... und siehe da, der Fluch wurde durchbrochen und sie konnten ab diesem Zeitpunkt wieder alle Bälle aufnehmen und damit spielen. Aber der letzte Fluch war der Mächtigste, der Schwatz-Fluch. Die Goldies waren dazu verdammt, in jedem Training zu schwatzen. Nichts half, diesen Fluch zu durchbrechen, auch der Trainier war machtlos. So macht er sich auf den Weg

### Aufstiegsrunde F3 S1-02

1.	<b>SG TV Unterstrass / Rümlang</b>	<b>10 / 16</b>
2.	SG Dietikon-Urdorf	10 / 14
3.	SG Handball Zurzibiet	10 / 9
4.	Grün-Weiss Effretikon	10 / 9
5.	TV Witikon 1	10 / 6
6.	Handball Züri Oberland	10 / 6



zum grössten aller grossen Zauberer. Der Trainer schilderte dem Zauberer Merlin die Situation und fragte nach einem Gegenmittel zum Schwatz-Fluch. Der grosse Zauberer hörte sich geduldig die Geschichte an, nickte von Zeit zu Zeit und kraulte sich an seinem langen weissen Bart. Dann schaute er lange zum Himmel und antwortete: auch wenn er der grösste Zauberer ist, gegen den Schwatz-Fluch der schwarzen Hexe gibt es weder einen Zauberspruch noch ein Gegenmittel.

Der Trainer war enttäuscht, dass der Zauberer Merlin ihm nicht helfen konnte. Aber Merlin tröstete ihn und sagte: «Ich beobachte eure Spiele schon seit einiger Zeit», sagte er. „Ich sehe, dass ihr ein tolles und fröhliches Team seid. Deshalb biete ich euch einen Wunsch an. Wenn ihr in der Meisterschaft in der Aufstiegsgruppe den ersten Platz belegt und im Cup das Final Four erreicht, erfülle ich euch euren Wunsch.“

Die Frauen waren begeistert und motiviert und so spielten sie mit all ihrer Kraft und erreichten tatsächlich im Cup das Final Four. Trotz beherztem Spiel und verletzungsbedingt wenigen Spielerinnen verloren sie das Halbfinale gegen ein Team aus einer höheren Liga. Dafür spielten sie sich in der Meisterschaft in die Aufstiegsrunde und erreichten den ersten Platz, verzichteten aber auf einen Aufstieg in die 2. Liga.

Gegen Ende der Saison verkündeten zwei Spielerinnen die freudige Nachricht, dass sie schwanger waren und bald Mütter werden würden. Obwohl sie nicht mehr mitspielen konnten, waren alle sehr glücklich für sie und wünschten ihnen alles Gute.

Schliesslich war es eine sehr zufriedene Saison für das Team. Sie hatten ihre Ziele erreicht und genossen das Spielen zusammen. Der grosse Zauberer Merlin, der ihnen einen Wunsch angeboten hatte, erschien erneut und fragte, was ihr Wunsch sei.

Die Frauen waren glücklich und zufrieden und sagten, dass sie keinen weiteren Wunsch hätten, da sie bereits alles hatten, was sie sich wünschten: ein grossartiges Team und wunderbare Freunde. Der Zauberer lächelte zufrieden. Dann hob er seinen Finger, wartete eine Minute und sprach langsam und bedacht: «Nun zum schrecklichen Schwatz-Fluch. Ich kann ihn weder aufheben noch rückgängig machen, er ist zu stark. Aber manchmal ist ein Fluch auch ein Segen. Miteinander zu schwatzen ist eine wertvolle Eigenschaft, das Menschen verbindet und sie zusammenschweisst. Reden ist das Mittel, durch das wir Gedanken und Gefühle ausdrücken und austauschen können. Leider fehlt diese Eigenschaft heute etwas auf dieser Welt, so könnt ihr euch glücklich schätzen, dass ihr diese Eigenschaft noch besitzt und dadurch gute Freundinnen bleibt.» Die Goldies schauten sich an, lachten laut und schwatzten wild drauf los. Merlin nickte zufrieden und als die glücklichen Frauen sich bei ihm bedanken und verabschieden wollten, war er schon weg.

Und wenn jemand nachfragte, wer die besten Handballspielerinnen im Land seien, dann antworteten alle stolz: «Das sind die Goldies, die Mannschaft, die trotz ihrer Verletzungen und Schwangerschaften nie aufgegeben und immer mit Leidenschaft und Freundschaft gespielt hat.»

Und wenn sie noch nicht gestorben sind, so spielen sie noch heute...

*Ein Bewunderer*

## Männer 2: TV Unterstrass (3. Liga)

Auf die neue Saison hin wurde das Herren 2, das Herren 3, die Ergänzungsspieler vom Herren 1 und die ehemaligen U19 wild durchmischt. Am Schluss blieb der alte Kern vom Herren 2 bestehen und wurde durch die ehemaligen Rookies vom Herren 3 ergänzt. Dafür verliessen die Ergänzungsspieler vom Herren 1 die Mannschaft und bildeten mit den ehemaligen U19 und ein paar jungen Herren 3 Spielern das neue MU23 Team. Ebenfalls übernahm neu Samuel Suhner, vorher Herren 2 Trainer, das Traineramt von der neu gebildeten MU23 Mannschaft. Als Trainer für das Herren 2 konnte Didier Lenz gewonnen werden. Didi spielt schon seit 28 Jahren Handball davon auch schon wieder 7 Jahre beim TV Unterstrass. Er wird das Team TV Unterstrass Herren 2 als Spieler-Trainer führen.

Das neue zusammengestellte Team und der neue Trainer haben eine durchgezogene Vorbereitung erlebt. Die neue Konstellation gab frischen Wind in die Trainings und die Trainingspräsenz war hoch. Der traditionelle Blumenfeld Cup konnte zwar mit einem deutlichen Sieg über die MU23 gut gestartet werden, aber dann gab es vier deutliche Niederlagen gegen 2. Liga Mannschaften und es herrschte eine gewisse Unsicherheit vor dem Saisonstart.

Das erste Meisterschaftsspiel war gegen die Jungen vom MU23, und die Erfahrung hat sich zum Glück durchgesetzt. Nach zwei weiteren Siegen in der Meisterschaft und einem Sieg im Cup kann man von einem überraschend guten Saisonstart sprechen. Dies zog sich dann weiter bis zur Saisonhälfte. Die erste Saisonhälfte konnte mit 7 Siegen und nur 2 Niederlagen gegen zwei Spitzen-

### Hauptrunde M3-05

1.	HC Einsiedeln	18 / 34
2.	HSV Säuliamt	18 / 24
<b>3.</b>	<b>TV Unterstrass 2</b>	<b>18 / 21</b>
4.	SG Baden Handball	18 / 18
5.	TV Unterstrass U23	18 / 18
6.	HSG Baar / Zug Superbulls	18 / 17
7.	Gränichen STV 1	18 / 16
8.	HC Mutschellen	18 / 12
9.	Handball Wohlen 2	18 / 12
10.	HC Einsiedeln 2	18 / 8

teams ausgezeichnet abgeschlossen werden. Nur das frühe Cup-Aus im 1/8 Finale gegen Uznach trübt ein wenig die gute Bilanz. Die guten Resultate spiegelten sich auch in der Tabelle wider. Das Herren 2 war meist auf Platz 1 oder 2 zu sehen. Natürlich war die Stimmung in der Mannschaft bei so vielen Siegen hervorragend und die Jungen sowie die Alten bekamen Lust auf mehr. Mit dem Weihnachtsessen im Restaurant Waidhof wurde die erste Saisonhälfte genüsslich abgeschlossen.





Die zweite Saisonhälfte startete wieder mit einem Spiel gegen die MU23. Diesmal konnten sich die Jungen ganz knapp durchsetzen und gewannen mit einem Tor Vorsprung. Leider konnte man die gute Leistung aus der ersten Saisonhälfte nicht ganz auf die zweite Hälfte übertragen. Dies lag auch daran, dass es unglücklicherweise viele verletzte Spieler in der Mannschaft hatte und die meisten Spiele mit nur einem Ersatzspieler bestritten werden mussten. In der zweiten Saisonhälfte gab es nur 3 Siege, 1 Unentschieden und ganze 5 Niederlagen. Dank dem guten Saisonstart reichte es am Schluss doch noch für den guten dritten Rang. Die tolle Saison wurde dann mit einem Abschlussessen in der Penalty-Bar gefeiert.

Somit sind wir gespannt auf die nächste Saison, die diesmal ohne Veränderung im Kader und Trainerstaff stattfinden wird. Bleibt die Freude hoch und die Verletzungsrate tief, kann sogar mit einer noch besseren Saison gerechnet werden, was allerdings nicht ganz einfach wird.

*Didier Lenz*



### Frauen 3: TV Unterstrass Rookies (3. Liga)

Nachdem Ende Saison 21/22 einige Stammspielerinnen und der Headcoach das Team verlassen hatten, brauchte es viel Engagement seitens Spielerinnen und des verbleibenden Trainers, um das Team am Leben zu erhalten. Im Sommer war die Trainingspräsenz sehr schlecht, obwohl das Training gemeinsam mit der FU18 eingeplant war. Das Team erhielt einigen Zuwachs anfangs Saison, zahlenmässig 4 Neuzugänge. Jedoch im Laufe der Hinrunde verletzten sich 2 dieser Neuzugänge und die anderen beiden hatten privat viel los.

Nach einer durchgezogenen Vorrunde landete man für die Rückrunde in der Abstiegsrunde der 3. Liga (es gibt aber keine 4. Liga). Die Trainingspräsenz war punktuell ein bisschen besser als noch im Sommer, jedoch war es selten, dass 10 Spielerinnen im Training waren (bei einem Kader von ungefähr 18). Die Hauptgründe für das Fernbleiben waren Verletzungen, Ferien, Arbeit und Studium. Bei manchen wage ich zu behaupten, dass es auch an der Priorisierung des Handballs im eigenen Leben gelegen hat. Über die ganze Saison war die Trainingspräsenz bei ca. 6 Spielerinnen pro Training, was bei weitem nicht ausreichend ist. Man konnte keine Team-Taktiken einüben und Athletiktraining machte auch keinen Sinn, da es wieder verpufft, sobald man 2 Wochen nicht im Training ist. Wenn vor Ort, dann wurde meist das Passen und Werfen geübt. Für die Rückrunde, wurden ausserdem die Trainingseinheiten von 2 auf 1 pro Woche reduziert,



weil alles andere keinen Sinn machte.

Glücklicherweise fand das Training immer mit den Goldies zusammen in der Halle statt, sodass man Ende der Trainingseinheiten trotzdem noch Handballspielen konnte. Auf die Resultate in der Rückrunde, möchte ich hier nicht weiter eingehen. Trotz allen Widrigkeiten, waren die Damen U23 ein tolles Team und es hat mir immer eine grosse Freude bereitet, sie zu trainieren und zu coachen. Das Team hatte bereits einige Jahre bestanden und einige Erinnerungen geprägt. Nun wurde das Team leider aufgelöst und die verbleibenden 8 Spielerinnen, welche noch spielen wollen, werden auf das Damen 1, sowie die Goldies aufgeteilt, je nach Möglichkeiten.

Danke Damen U23 (bzw. Damen Rookies) für die super Zeit! Ihr werdet mir immer positiv in Erinnerung bleiben!

*Nicolas Kamber*

### Abstiegsrunde F3 S2-03

1.	HC Pfadi Regensdorf	7 / 14
2.	SG Zürisee	7 / 9
3.	TV Witikon 2	7 / 9
4.	SG Rorbass / Rümlang-Oberglatt	7 / 8
5.	HC Turbenthal	7 / 8
6.	HSG Lenzburg	7 / 6
7.	züri west handball	7 / 2
8.	<b>TV Unterstrass U23</b>	<b>7 / 0</b>

## Männer 3: TV Unterstrass (3. Liga)

### Hauptrunde M3-05

1.	HC Einsiedeln	18 / 34
2.	HSV Säuliamt	18 / 24
3.	TV Unterstrass 2	18 / 21
4.	SG Baden Handball	18 / 18
<b>5.</b>	<b>TV Unterstrass U23</b>	<b>18 / 18</b>
6.	HSG Baar / Zug Superbulls	18 / 17
7.	Gränichen STV 1	18 / 16
8.	HC Mutschellen	18 / 12
9.	Handball Wohlen 2	18 / 12
10.	HC Einsiedeln 2	18 / 8



## Männer 4: TV Unterstrass (4. Liga)

### Hauptrunde M3-03

1.	HC Rüti Rapperswil-Jona	18 / 36
2.	HCL Aadorf	18 / 24
3.	HC Andelfingen 2	18 / 21
4.	HC Stammheim 2	18 / 18
5.	SG Winterthur	18 / 18
6.	SG Züri Unterland	18 / 17
<b>7.</b>	<b>SG HC Rümlang / TV Unterstrass</b>	<b>18 / 13</b>
8.	Grün-Weiss Effretikon 2	18 / 12
9.	HC Neftenbach 2	18 / 12
10.	TV Rätterschen Handball	18 / 9



# Monday Connection

Am Montag steigt die Rösli-Sause mit unserer «Equipe Menopause».

Mit Nachwuchs ist es wie verflucht, drum: Sportlerin (ledig) gesucht!

Wir sind alte Legehennen, so braucht es Junge, die für uns rennen.

Unser Formstand ist uns ziemlich schnurz, drum kommt Genuss auch nicht zu kurz.

Wir treiben Sport, sind im Saft und haben Kraft.

Immer wird viel gelacht - wer hätte das bei diesen Chicks gedacht?

*Die Monday Connection*



Anfangs waren wir nicht sicher, ob noch genug Leute in die Halle kommen und wir unser geliebtes „Hallentschütten“ leben können. Glücklicherweise konnte sich Andri, der Sohn von Martin Fäh, motivieren lassen bei uns „alten Männer“ zu trainieren und er brachte gleich noch seinen Kollegen Mathias mit! So ist dieses Jahr doch noch zufriedenstellend beim Sportlichen Aspekt.

Nebenher hat sich eine kleinere Gruppe aus ehemaligen Trainingskollegen gebildet, die unter der Woche verschiedene Bummel/ Wanderungen unternehmen und so immer noch den langjährigen Zusammenhalt weiterleben!

Seit „Superorganisator“ Bruno Seiler zurückgetreten ist finden nun sehr viel weniger Kulturanlässe statt (sozusagen keine). Nur die üblichen „Sommerpausenessen“ bleiben fester Bestandteil.

Dazu bemühten wir uns, genügend Helfer zu finden für Silvesterlauf, Schüeli, Sommerfest usw. Und mit intensivem Nachfragen lassen sich immer noch Willige anbieten!

2022 beteiligten wir uns ein letztes Mal als Helfer beim Züri-Marathon.

Neu bereiten wir eine Änderung für unser Abschlussessen vor. Ziel ist, das Essen in die Sommerpause zu verschieben, dann ist ja auch das Vereinsjahr (Saison) zu Ende. Im Dezember finden auch so schon genügend Essensanlässe statt!

Als ersten Schritt verschoben wir das letzte Essen vom Dezember 2022 in den Januar 2023. An der Anzahl Teilnehmer konnten wir feststellen, dass ein anderes Datum wohl kein Problem darstellt!

Von Martin Fäh organisiert, konnten wir uns in der Festhütte Milandia Greifensee mit Aperó, Fondue Chinoise und Dessert gut versorgen und hatten genug Zeit und Platz die Gespräche zu führen die wir „vermissten“! Ein Dankeschön auch an die Geburtstagsjubilare Stefan Kälin (60) und Páde Stoll (50 und extra aus Steffisburg angereist), welche das Budget mit ihrem Sponsoring entlastet haben!

Für das neue Vereinsjahr scheinen wir nochmals gut gerüstet zu sein. Wenn alle gesund bleiben sind wir guter Hoffnung für ein sportives G&V!

In diesem Sinne „Hopp TVU“

*Jürg Schiesser*

# Wahlen und Funktionäre 2023/24



# Wahlen

## *Vorstand*

Präsident  
Leitung Finanzen  
Leitung Mini  
Leitung Jugend  
Leitung Aktive Breitensport  
Sportchef / Aktive Leistung  
Leitung Spielbetrieb  
Leitung Anlässe  
Leitung Marketing / Kommunikation

Adrian Huber (bisher)  
Urs Baumann (neu)  
Andrea Schober (bisher)  
Christoph Mosberger (bisher)

Hugo Siegrist (bisher)  
Bettina Berger (bisher)  
Isabel Steinmann (bisher)

## *Revisoren*

Thomas Zudrell  
Stefan Kälin  
Martin Jodl

## *Delegierte TVU*

Manfred Brandenberger  
Isabel Steinmann  
Markus Weisstanner  
Bianca Oehl  
Stephan Röthlisberger  
Frank Kockelkorn



# Funktionäre 2023/24

## *Administration / Fairgate*

Gaby Fäh, Karin Züger

## *Sportchef Aktive / Leistung*

Hugo Siegrist

## *Sportchef Jugend*

Marcus Stolley

## *J+S-Coach*

Christian Hungerbühler

## *Tools*

Dario Lorenzon

## *Leitung Zeitnehmer / Liveticker*

Stefanie Marti

## *Schiedsrichter*

Jürgen Seper, Heinz Ramsauer, Marcus Stolley, Arin Baumann

## *Fotograf*

Erich Bucher

## *Hallenchefs/-innen*

Bettina Berger, Andreas Gloor, Franz Horvath, Martin Fäh, Adrian Huber, Johannes Tuchs Schmid, Stephan Röthlisberger

## *Vereinsanlässe*

Isabel Steinmann (Schüeli, Helferfest, Sponsorenlauf, Saisonfest), Victoria Lassner (Pfungstlager), Matthias Inderbitzin (SiLa), Christian Hungerbühler (Blumenfeldcup), Andrea Schober (Miniturnier, Chlausturnier), Christof Mosberger (Herbstlager), Gaby Fäh (Skiweekend), Jürgen Seper (Jassturnier)

## *HMS-Botschafter*

Hugo Siegrist, Elena Röthlisberger, Christian Hungerbühler

## *Medien / Website / Social Media*

Christian Hungerbühler, Stephan Röthlisberger, Sabine Wöhlbier, Victoria Lassner



Unsere Unterstützer 2022/23

Ein herzliches Dankeschön an  
alle Personen, Firmen und Ver-  
eine die uns unterstützen.

Liebe Vereinsmitglieder

Um unseren Vereinsbetrieb meistern zu können, sind wir auf jede Unterstützung angewiesen.

Bitte berücksichtigt unsere Unterstützer wann immer ihr könnt.

Wenn sich die Gelegenheit bietet, gebt euch als TV Untersträssler zu erkennen und zeigt so, dass sich das Engagement bei uns lohnt.

# Sponsoren

## Goldsponsor

dieMobiliar Generalagentur Zürich

*die* **Mobiliar**

Generalagentur Zürich

## Silbersponsoren

Certum Sicherheit AG



Daniels Fahrschuel



reiselounge



unterstrass.edu



## Bronzesponsor

StrongerCoaching



eedoctors



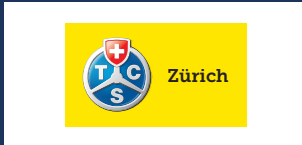




# Supporter und Spender

## Supporter

TCS



Chopfab



Spar



TopCC



## Spender

Silvesterlauf

[www.silvesterlauf.ch](http://www.silvesterlauf.ch)

Zürcher  
Silvesterlauf

# Ausrüster und Gönner

## Ausrüstungspartner

WEPLAYHANDBALL / Handballshop24

[www.weplayhandball.ch](http://www.weplayhandball.ch)



## Gönnerverein

Pro TV Unterstrass Handball

[www.pro-tvu-handball.ch](http://www.pro-tvu-handball.ch)



# Ballonsponsoren

Name/Firma	Website / Adresse
Heilinger AG	<a href="http://www.heilingerag.ch">www.heilingerag.ch</a>
BLACK and WHITE	<a href="http://www.blackandwhite.ch">www.blackandwhite.ch</a>
Gesundheitspraxis Meier-Roth	<a href="http://www.gesundheitspraxis-roth.ch">www.gesundheitspraxis-roth.ch</a>
unterstrass.edu	<a href="http://www.unterstrass.edu">www.unterstrass.edu</a>
Terra Vermessungen AG	<a href="http://www.terra.ch">www.terra.ch</a>
Architekturbüro Veronique Rutta Sznitman	<a href="http://www.rutta-sznitman.com">www.rutta-sznitman.com</a>
Asta-Treuhand + Revisions AG	<a href="http://www.astatreuhand.ch">www.astatreuhand.ch</a>
Wäscherei Signer AG	<a href="http://www.waescherei-signer.ch">www.waescherei-signer.ch</a>
Allenmoos Garage GmbH	<a href="http://www.allenmoosgarage.stopgo.ch">www.allenmoosgarage.stopgo.ch</a>
Ursula Sintzel	<a href="http://www.ursulasintzel.ch">www.ursulasintzel.ch</a>
Dr. Eric Jucker Steuern Treuhand GmbH	<a href="http://www.juckerconsulting.ch">www.juckerconsulting.ch</a>
Malergeschäft Bucher	<a href="http://www.mabu-maler.ch">www.mabu-maler.ch</a>
Balanx AG	<a href="http://www.balanx.ch">www.balanx.ch</a>
BÖSCH sanitäringenieur AG	<a href="http://www.boesch-ue.ch">www.boesch-ue.ch</a>
befair partners ag	<a href="http://www.befair.ch">www.befair.ch</a>
W. Kündig & Cie AG	<a href="http://www.kuendig.com">www.kuendig.com</a>
BORS Consulting GmbH	<a href="http://www.borsconsulting.ch">www.borsconsulting.ch</a>
Bordin AG	<a href="http://www.bordin-ag.ch">www.bordin-ag.ch</a>
Zahnarztpraxis am Weinberg	<a href="http://www.styleyoursmile.ch">www.styleyoursmile.ch</a>
Hair Solutions	<a href="http://www.hair-solutions.ch">www.hair-solutions.ch</a>
MN ARCHITEKTEN GmbH	<a href="http://www.mn-architekten.ch">www.mn-architekten.ch</a>
Cantex AG	<a href="http://www.cantex.ch">www.cantex.ch</a>
Elektro Stählin AG	<a href="http://www.staehlin-ag.ch">www.staehlin-ag.ch</a>
Dr. med. Pia Buchegger	<a href="http://www.ihm-institut.ch/ausbildungsteam/">www.ihm-institut.ch/ausbildungsteam/</a> <a href="http://dr-med-pia-buchegger">dr-med-pia-buchegger</a>
Danz Architektur AG	<a href="http://www.danzarchitekten.ch">www.danzarchitekten.ch</a>

Name/Firma	Website / Adresse
Annigna Guyan	Zürich
Ballinari AG	<a href="http://www.ballinari-gipser.ch">www.ballinari-gipser.ch</a>
nahundfein Lebensmittel	<a href="http://www.nahundfein.ch">www.nahundfein.ch</a>
Walter Sutter AG	<a href="http://www.w-sutter.ch">www.w-sutter.ch</a>
Buchegg Motos AG	<a href="http://www.buchegg-motos.ch">www.buchegg-motos.ch</a>
Gesundheitszentrum für das Alter Stampfenbach	<a href="http://www.stadt-zuerich.ch/alterszentren">www.stadt-zuerich.ch/alterszentren</a>
Restaurant Alten Löwen	<a href="http://www.altenloewen.ch">www.altenloewen.ch</a>
Casa Ferlin AG	<a href="http://www.casaferlin.ch">www.casaferlin.ch</a>
VAUDOISE VERSICHERUNGEN, Generalagentur Zürich	<a href="http://www.vaudoise.ch">www.vaudoise.ch</a>
Walter Huber Hottingerplatz AG	<a href="http://www.huberhottingerplatz.ch">www.huberhottingerplatz.ch</a>
carbon-connect AG	<a href="http://www.carbon-connect.ch">www.carbon-connect.ch</a>
Oppliger Baumanagement AG	<a href="http://www.oppliger-bm.ch">www.oppliger-bm.ch</a>
Ingrid`s Gourmeggli Käsespezialitäten	<a href="http://www.gourmeggli.ch">www.gourmeggli.ch</a>
Bräm + Partner AG	Dorfstrasse 52, 8037 Zürich
Waldmann Verwaltungs u. Bau AG	<a href="http://www.waldmann-immo.ch">www.waldmann-immo.ch</a>
Top Team Translations	Zürichholzstr. 8, 8057 Zürich
H. Kreiner AG	<a href="http://www.hkreiner.ch">www.hkreiner.ch</a>
Ectaveo AG	<a href="http://www.ectaveo.ch">www.ectaveo.ch</a>
Walter Pfäffli AG	<a href="http://www.pfaeffli-elektro.ch">www.pfaeffli-elektro.ch</a>
Loira Hairstyling	<a href="http://www.loira.ch">www.loira.ch</a>
Schweizerische Treuhandgesellschaft Zürich AG	<a href="http://www.stg.ch">www.stg.ch</a>
Eurospider Information Technology AG	<a href="http://www.eurospider.com">www.eurospider.com</a>
Klimawandler AG	<a href="http://www.klimawandler.ch">www.klimawandler.ch</a>
Sigrist + Partner Sanitär- und Wärmetechnik AG	<a href="http://www.sigristpartner.ch">www.sigristpartner.ch</a>
Metrographen GmbH	<a href="http://www.metrographen.ch">www.metrographen.ch</a>
Praxis für Psychotherapie	<a href="http://www.susannebaumann-psychologie.ch">www.susannebaumann-psychologie.ch</a>

**Name/Firma****Website / Adresse**

Klus-Metzg GmbH	<a href="http://www.klus-metzg.ch">www.klus-metzg.ch</a>
M. Sisera Dentaldesign	<a href="http://www.arteco.ch">www.arteco.ch</a>
Dr. med. dent. Rino Burkhardt	<a href="http://www.zahn-gesundheit.ch">www.zahn-gesundheit.ch</a>
Hans H. Moser AG	<a href="http://www.ing-moser.ch">www.ing-moser.ch</a>
Parade Reisen AG	<a href="http://www.paradereisen.com">www.paradereisen.com</a>
Horego AG	<a href="http://www.horego.ch">www.horego.ch</a>
NOVISA Steuerberatung GmbH	<a href="http://www.novisa.ch">www.novisa.ch</a>
fritsche.txt	<a href="http://www.martin-fritsche.ch">www.martin-fritsche.ch</a>
Hot Pasta AG	<a href="http://www.hotpasta.ch">www.hotpasta.ch</a>
medica MEDIZINISCHE LABORATORIEN Dr. F. Käppeli AG	<a href="http://www.medica.ch">www.medica.ch</a>
Restaurant Haldenbach	<a href="http://www.restauranthaldenbach.ch">www.restauranthaldenbach.ch</a>
Naturheilpraxis Irène Nabi	<a href="http://www.naturheilpraxis-nabi.ch">www.naturheilpraxis-nabi.ch</a>
Weisskopf Elisabeth	Nordstrasse 36, 8006 Zürich
Zürcher Bau- u. Wohngenossenschaft	<a href="http://www.zbwg.ch">www.zbwg.ch</a>
Edition Salz & Pfeffer AG	<a href="http://www.salz-pfeffer.ch">www.salz-pfeffer.ch</a>
Pumpkin Film AG	<a href="http://www.pumpkinfilm.ch">www.pumpkinfilm.ch</a>
Urech Bärtschi Maurer AG	<a href="http://www.ubm-bauing.ch">www.ubm-bauing.ch</a>
Savenergy Light Solutions GmbH	<a href="http://www.savenergy-light.ch">www.savenergy-light.ch</a>



## TV Unterstrass Handball

Manessestrasse 1, Postfach 8268, 8036 Zürich

[www.tvu-handball.ch](http://www.tvu-handball.ch)

[handball@tvunterstrass.ch](mailto:handball@tvunterstrass.ch)

#wirsindhandball